

Hühner müssen oft leiden

Hühner sind wichtig für die Lebensmittel-Industrie.

Aber sie werden oft sehr schlecht behandelt.

In vielen Lebensmitteln sind Eier.

Zum Beispiel in Nudeln.

Wo kommen diese Eier her?

Sie kommen meistens von Hühnern auf sehr großen Bauernhöfen.

Oft leben dort viele Hühner zusammen in einem Stall.

Oft leben die Hühner dort in Gruppen in sehr kleinen Käfigen.

Das nennt man: Käfig-Haltung.

In Deutschland gibt es **sehr wenig** Käfig-Haltung.

Wie kommen die Eier aus Käfig-Haltung trotzdem in die Lebensmittel
in deutschen Supermärkten?

Ein Grund ist:

In anderen Ländern gibt es **viel mehr** Käfig-Haltung.

Und Eier von Hühnern aus Käfig-Haltung sind billig.

Einige deutsche Hersteller kaufen deshalb Eier aus Käfig-Haltung.

Zum Beispiel Hersteller von Nudel-Produkten.

Eier in Produkten von „Birkel“ und „3 Glocken“

„Birkel“ und „3 Glocken“ sind zwei deutsche Nudel-Hersteller.

Die beiden Nudel-Hersteller sagen:

Wir verwenden Eier von frei laufenden Hühnern.

Den Hühnern geht es gut.

Viele Käufer von Lebensmitteln finden es wichtig,
dass es den Hühnern gut geht.

Viele Käufer wollen,

- dass die Hühner genug Platz haben,
- dass die Hühner das richtige Futter bekommen.

Das nennt man auch: art-gerechte Haltung.

In Europa gibt es Regeln für eine art-gerechte Haltung.

Entdeckung vom Tierschutz-Verein „Peta“

Der Tierschutz-Verein „Peta“ hat jetzt herausgefunden:

Es ist falsch, was die Nudel-Hersteller sagen.

Es ist falsch, was „Birkel“ und „3 Glocken“ sagen.

Der Tierschutz-Verein „Peta“ sagt:

„Birkel“ und „3 Glocken“ benutzen **nicht nur** Eier von frei laufenden Hühnern.

Sie benutzen für ihre Produkte auch Eier aus Käfig-Haltung.

Sie benutzen Eier von Bauern in den Niederlanden und in Polen.

„Peta“ hat sich diese Bauernhöfen angesehen.

„Peta“ sagt:

Den Hühnern geht es dort **nicht** gut.

Einige Hühner liegen tot herum.

Einige Hühner haben offene Wunden.

Einige Hühner haben zu wenig zu trinken.

Die Hühner können **nicht** auf dem Boden scharren und picken.

Die Hühner haben zu wenig Platz in den Käfigen.

Das ist **keine** art-gerechte Haltung.

Der Tierschutz-Verein „Peta“ will dagegen kämpfen.

„Peta“ will die Misshandlung von Hühnern stoppen.

„Peta“ hat deshalb Bilder von den betroffenen Bauernhöfen veröffentlicht.

Und „Peta“ hat eine Aktion gestartet.

Die Aktion heißt: „Mach dich eifrei“.

Bei der Aktion zeigt „Peta“:

- dass wir **keine** Eier zum Leben brauchen
- und wodurch wir Eier in Lebensmitteln ersetzen können.

„Peta“ sagt:

Wenn die Menschen **keine** Eier mehr essen,

dann werden dafür **keine** Hühner mehr gequält.